



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

21. Juli 2015

Eröffnung der Industrie- und Umfahrungsstrasse Turtmann

(IVS).- Nach 2-jähriger Bauzeit wurde in Turtmann die Industrie- und Umfahrungsstrasse offiziell eröffnet und dem Verkehr übergeben. Das neue Teilstück dient als Zufahrt zum Industriegebiet und als Umfahrungsstrasse von Turtmann für den Verkehr Richtung Niedergampel/Gampel-Bratsch. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 3,25 Millionen Franken. Sie werden laut der geltenden Gesetzgebung zwischen dem Kanton und den Gemeinden aufgeteilt.

Im Beisein von Vincent Pellissier, Chef der Dienststelle für Strassen, Verkehr und Flussbau und Silvan Oggier Gemeindevizepräsident von Turtmann wurde die neue Industrie- und Umfahrungsstrasse auf dem Gebiet der Gemeinde Turtmann eingeweiht. Diese Strasse entlastet das Dorf Turtmann vom Durchgangsverkehr Richtung Niedergampel/Gampel-Bratsch und schliesst das Industriegebiet von Turtmann direkt an die T9 an.

Das Bewilligungsverfahren zum Bau dieser Strasse hatte mehrere Hürden zu nehmen: Nach Einsprachen, einem Kantonsgerichtsentscheid, Petitionsverfahren, Besprechungen, Abklärungen und Verhandlungen hatte die Gemeinde 2011 eine neue Zufahrt zum Industriegebiet beantragt und gleichzeitig eine neues Verkehrskonzept (30-er Zonen) ausgearbeitet.

Die neue IU-Strasse weist eine Länge von 760 m auf. Die Fahrbahnbreite beträgt 6.80 m. Die Turtmäna wird mit einer 11.00 m langen Brücke überquert. Die Strasse wird mit einem Kreisell von 34.00 m Aussendurchmesser an die T9 angeschlossen. Gleichzeitig wurde die Turtmäna auf einer Länge von 420 m renaturiert.

Die bestehende Industriestrasse wurde auf einer Länge von 550 m saniert und ausgebaut. Die Fahrbahnbreite beträgt 6.10 m. Im Bereich der Wohnzone wurde zusätzlich ein Trottoir auf einer Länge von 120 m erstellt.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 3.25 Millionen Franken. Sie werden laut der geltenden Gesetzgebung zwischen dem Kanton und den Gemeinden aufgeteilt. Der Bund beteiligt sich im Rahmen der flankierenden Massnahmen A9 ebenfalls an den Kosten.

Auskunftspersonen:

Jgnaz Burgener Kreischef Oberwallis 079 433 29 04

Silvan Oggier Gemeindevizepräsident 079 629 04 42

Beilage: Plan



